

Stadt Torgelow

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt

Sitzungstermin:	Dienstag, 06.05.2025
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:33 Uhr
Ort, Raum:	Schulungsraum - Familienzentrum Drögeheide

Anwesend

Vorsitz

Mario Dörner

Stadtvertreter

Frank Barholz

Christian Hiersche

Petra Müller

Marlies Peeger

sachkundige Einwohner

Jürgen Junge

Manfred Tank

Steffen Zahn

Hans Bündler

Vertretung für: Torsten Bröcker-
Stellwag

Verwaltung

Kerstin Pukallus

Toni Port

Gäste: Erwin Petzel (Ortsvorsteher Holländerei)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschluss über die Erweiterungs- und Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2025
5. **00-60-059-2025**
Teileinziehung der Straße "Ueckermünder Straße" in Torgelow gemäß § 9 des Straßen- und Wegegesetzes MV (StrWG-MV) für die Umgestaltung
6. Informationen und Mitteilungen
7. Anfragen der Mitglieder des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt im öffentlichen Teil

Nichtöffentlicher Teil

8. Bauanträge
9. Informationen und Mitteilungen
10. Anfragen der Mitglieder des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt im nichtöffentlichen Teil
11. Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Dörner, eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Von 9 geladenen Mitgliedern sind 9 anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Einwohnerfragestunde

Herr Dörner ruft den Tagesordnungspunkt „Einwohnerfragestunde“ auf. Es gibt keine Wortmeldungen.

3. Beschluss über die Erweiterungs- und Änderungsanträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungs- und Erweiterungsanträge zur Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird bestätigt.

4. Billigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2025

Die Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2025 wird einstimmig gebilligt.

5. 00-60-059-2025 Teileinziehung der Straße "Ueckermünder Straße" in Torgelow gemäß § 9 des Straßen- und Wegegesetzes MV (StrWG-MV) für die Umgestaltung

Herr Dörner bittet um Ausführung zu dieser Maßnahme.

Frau Pukallus berichtet, dass in der letzten Stadtvertreterversammlung der Grundsatzbeschluss zur Umgestaltung des südlichen Teils der Ueckermünder Straße beschlossen worden ist. Diese Umsetzung der Straßenbaumaßnahme bedingt eine Teileinziehung. Die Teileinziehung betrifft den Verkehr für PKW und Lkw.

Herr Port ergänzt um Änderungen in der Planung der Ueckermünder Straße. Die Teileinziehung startet mit der Hauskante des ersten Objektes, Ueckermünder Straße 4. Die Fahrbahn Höhe des HENWI-Kaufhauses wird optisch durch eine andere Pflasterart entschleunigt. Hier ist die Nutzung der öffentlichen Verkehrsfläche nicht für den Fahrradverkehr beschränkt. Alternativparkplätze werden in der Dornbergstraße gegen Entgelt für die Eigentümer zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt gibt in seiner Sitzung am 06.05.2025 dem Hauptausschuss die Empfehlung den Antrag für die Teileinziehung der Straße "Ueckermünder Straße" in Torgelow gemäß § 9 Straßen- und Wegegesetz Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) für die Umgestaltung/Sanierung des 1. Bauabschnittes beim Landkreis Vorpommern-Greifswald an die Stadtvertretung zur Beschlussfassung zu überweisen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig	mehrheitlich	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	laut Vorschlag	Abweichend
X	-	9	0	0	X	-
Wegen Mitwirkungsverbot ausgeschlossen:						

6. Informationen und Mitteilungen

Herr Port berichtet von Gesprächen mit dem Straßenbauamt bezüglich der Sanierung des Teilabschnittes zwischen der Schleusenstraße und der Kurze Straße. Dieser Teil wird für die Entwässerung des Regenwassers der Werksiedlung dringend benötigt. Das Straßenbauamt plant 2026 die Deckenerneuerung der Friedrichstraße vom Bereich der Ueckerbrücke bis zum Kreuzungsbereich Eggesiner Straße. Somit haben die Versorgungsträger die Möglichkeit, die unterirdischen Leitung zu sanieren. Die Mischwasserentflechtung wird hier fortgeführt (Trennung von Regen- und Schmutzwasser). In 2025 wird die Planung erstellt und 2026 startet die Baumaßnahme. Zu beachten ist, dass das Straßenbauamt nur die Erneuerung der Straßendecke übernimmt. Der Unterbau verbleibt bei den entsprechenden Versorgungsträgern. In den 90er Jahren wurde diese Straße samt den Nebenanlagen saniert. Aufgrund des „guten“ Zustandes der Nebenanlagen fällt diese Baumaßnahme der 660 Meter nun nicht in die Förderung der Straßenbauförderrichtlinie. Die Kosten für die Sanierung der Nebenanlagen belaufen sich auf etwa 600.000,00 €, die jedoch finanziell nicht umgesetzt werden können.

Herr Port informiert über den aktuellen Sachstand zum Ausbau der Pestalozzistraße. Die Submission ist erfolgt, die Vergabe erfolgte an die Firma Ruff. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1.450.000,00 €. Es handelt sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme mit den Stadtwerken Torgelow GmbH, der Gasversorgung Torgelow GmbH und dem Eigenbetrieb Abwasser. Da die Pestalozzistraße nicht im Wohnumfeld liegt, stehen hierfür keine Fördermittel bereit und wird somit komplett eigenfinanziert.

Frau Pukallus ergänzt, dass durch die entfallenen Ausbaubeiträge eine jährliche Pauschalzuweisung in Höhe von 98.000,00 € bereitgestellt wird. Mittlerweile ist hier eine Summe von 470.000,00 € aufgelaufen, welche für die Maßnahme in der Pestalozzistraße verwendet wird.

Herr Port berichtet, dass das Monitoring der Deutschen Bahn in der Pestalozzistraße noch zu klären ist. Hier handelt es sich um Grundwasserleiter vom Gütergleis (Textilreinigung und Chemische Fabrik). Herr Netz, vom Ingenieurbüro D. Neuhaus & Partner GmbH, hat Kontakt mit der unteren Wasserbehörde aufgenommen und wird die Unterlagen anschließend an die Deutsche Bahn für eine Stellungnahme übergeben. Die Einwohnerversammlung wird demnächst stattfinden.

Herr Port gibt bekannt, dass die Straße Am Bahnhof förderfähig ist. Ebenso ist die Wohnungsbaugesellschaft Torgelow mbH mit 40% in diesem Bereich förderberechtigt. Die Wohnungsbaugesellschaft favorisiert die Gestaltung des Wohnumfeldes mit der Schaffung von Parkplätzen. Das Planungsbüro VIUS GmbH hat bereits erste Entwürfe ausgearbeitet, die einen Gehweg, Parkmöglichkeiten und Grünflächen umfassen. Mit Hinblick auf die Sanierung des Bahnhofes, wird Nahe der Sozialstation ein Parkplatz mit einer Rampe geschaffen.

Am 03.04.2025 erfolgte die förmliche Abnahme der Fabrikstraße. Hier sind 8 Grundstücke mit allen Medien durch den Träger erschlossen. Die Grundstücke befinden sich in der Vermarktung.

Am Tag des Brückenfestes, dem 03.05.2025, fand im Ueckersaal die Ausstellung zum Tag der Städtebauförderung mit dem diesjährigen Schwerpunktthema Straßenbau statt. In diesem Zuge stellt Herr Port die Torgelower Stadtkarte mit den bereits sanierten und noch renovierungsbedürftigen Straßen (Farbe Orange: aktuell in Planung) vor. Diese Übersicht ist diesem Protokoll beigelegt.

Herr Port greift das Thema Brandschutz an der Pestalozzi-Grundschule sowie an der Albert-Einstein-Schule auf. Für die Regionale Schule Albert-Einstein wurde der Bauantrag bereits eingereicht.

Das Brandschutzkonzept von Brandschutzplaner für die Pestalozzi-Grundschule liegt vor. Weiterführend arbeitet der Gebäudeplaner dieses ein, sodass schnellstens hier ebenfalls ein Bauantrag gestellt werden kann.

Herr Port berichtet zur energetischen Sanierung des Heidebades. Zu den 3 Kernmaßnahmen zählen die Installation der Wärmepumpe, die Errichtung der E-Ladesäule sowie die Anbringung der Schwimmbeckenabdeckung. Weiterhin erläutert Herr Port, dass die Verwaltung den Förderantrag zur Erneuerung der Umwälzpumpen gestellt hat. Geplant ist, nach Zustellung des Zuwendungsbescheides, im Herbst zum Saisonende, den Austausch der Umwälzpumpen vorzunehmen.

Herr Port informiert zum Thema Tele Media, dass die Stellungnahmen für die Netzverteilerstationen (Abfrage zur Standortsicherung) unsererseits inklusive unserer geplanten Baumaßnahmen abgegeben wurden. Aktuell wartet die Verwaltung auf den Bauzeitenplan sowie auf weiterführende Informationen zu einer Einwohnerversammlung. Bisher wurde seitens Tele Media nur der Ort und die entstehenden Kosten abgefragt. Die Tele Media hat in der Borkenstraße (ehem. Holzwerkstatt) unser Objekt als Büro- und Lagerplatz angemietet.

Herr Port berichtet von einem vor-Ort-Termin mit dem staatlichen Amt für Umwelt und Natur StALU bezüglich der Steigerung der Attraktivität der Uecker mit einem Treidelpfad beim Haus an der Schleuse. Es erfolgte bereits die mündliche Zusage, im Böschungsbereich des Altarms eine Installation vorzunehmen. Jedoch darf der Querschnitt der Uecker nicht verringert werden.

Herr Port berichtet, dass zum Zeitpunkt der Begehung Urlauber mit einem Faltboot vor Ort waren. Dies war sehr gewinnbringend, um auch die Nutzung dieser zu betrachten. Es wurde ein geeigneter Ort für eine kleine Steganlage auserkoren. Dort kann ebenso eine Vorrichtung mit Rollen installiert werden, um das Boot dort aus dem Wasser zu nehmen. Ein Kanu kann gleich hinter der Brücke wieder eingelassen werden, ein Faltboot im hinteren Bereich ohne Steine. Die Beschilderung muss um eine Wegeführung ergänzt werden.

Im nächsten Schritt muss mit dem Kanuverein über das Vorhaben gesprochen werden.

Herr Port berichtet vom Frühjahrsputz am 05.04.2025. An dieser Maßnahme haben insgesamt 133 Personen teilgenommen. Es war eine gelungene Aktion mit vielen Helfern.

Im Bereich „Am Ueckerbogen“ wurde vom Senioren- und Behindertenbeirat gefordert, die Zone von aktuell 30 km/h auf 10 km/h herabzusetzen. Das Ordnungsamt hat in Verbindung mit der unteren Verkehrsbehörde geprüft und kam zu dem Ergebnis, dass die 10 km/h unzweckmäßig sind. Das Bürgeramt wird verstärkt Kontrollen im ruhenden Verkehr vornehmen.

Herr Port schildert, dass die Thematik der Linksabbiegerspur in Drögeheide, kommend auf der Pasewalker Chaussee in die Fichtenstraße, aktuell im Bürgeramt noch in Bearbeitung ist.

Weiterführend wird von laufenden Baumaßnahmen berichtet. Es wurden Ausbesserungen an der Laufbahn auf dem Sportplatz der Pestalozzi-Grundschule vorgenommen. Malerarbeiten erfolgten im Schulleiter- sowie Stellvertreterbüro, im Sekretariat und in einigen Klassenräumen.

Als aktuelle Maßnahme wurde die Sanierung der Fußböden und Malerarbeiten im Schülerfreizeitzentrum benannt.

Geplant sind demnächst in der Gießerei-Arena, im Funktionsgebäude, Fußböden, Decke und Wände, für beide Bereiche (Spielvereinigung und Gästemannschaften) zu sanieren.

Herr Port berichtet, dass das Einzelhandelskonzept inkl. Wirkungsanalyse beauftragt wurde. Hier ist geplant, diese im Juni 2025 in der Stadtvertretersitzung als Beschluss vorzulegen.

Herr Port gibt einen Zwischenstand zu den Bauleitverfahren:

- B-Plan Stellplatzanlage Lindenstraße: finaler Entwurf liegt vor, Vorhabenträger ist in der Abstimmung mit der E.DIS bzgl. Einspeisepunkt
- B-Plan Wohnen Hundsberg Süd: finaler Entwurf liegt ebenfalls vor, Vorhabenträger möchte das Plangebiet vor Abschluss des Verfahrens veräußern – solange ruht das Verfahren
- B-Plan Hundsberg Nord: Aufstellungsbeschluss ist gefasst, das Verfahren ruht bis das Planungsbüro des Vorhabenträgers Kapazitäten aufweisen kann
- B-Plan Wohnen Jungfernbeck I: der Vorentwurf befindet sich in der Auslegung zur Information für die Öffentlichkeit
- B-Plan Gewerbe Muggenburg: der Vorhabenträger hat mündlich die Aufgabe des Verfahrens angekündigt
- B-Plan Gewerbegebiet B109: der Vorhabenträger sucht aktuell ein Planungsbüro
- B-Plan Erweiterung Fabrikstraße und 7. Änderung Flächennutzungsplan: diese befinden sich aktuell in der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (hier sind je nach Umfang der Rückläufe weitere Verfahrensschritte notwendig)
- Sanierungsgebiet Werksiedlung: aktuell wird auf die Rückmeldung des Ministeriums (Förderantrag) gewartet

7. Anfragen der Mitglieder des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt im öffentlichen Teil

Frau Müller berichtet vom alljährlichen „Tag der sauberen Uecker“, organisiert von der Paddlergilde Torgelow e.V.. Die Reinigung wurde vom Verein vor dem Brückenfest durchgeführt. Leider waren die Verunreinigungen nach diesem Event schlimmer als vorher. Sie bittet um Kontrollen seitens des Bürgeramtes, speziell am Tag des Brückenfestes.

Herr Junge erkundigt sich nach der Abrechnung auf dem Wasserwander-Rastplatz. Speziell möchte er wissen, ob der Stellplatz, die sanitären Anlagen und der Strom einzeln oder als Gesamtsumme pro Person berechnet werden. **Frau Pukallus** berichtet, dass dies in der Entgeltordnung niedergeschrieben ist. Nachträglich wird allen Ausschussmitgliedern per Mail die gewünschte Information zugestellt.

Herr Dörner stellt um 18:10 Uhr die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Vorsitz

gez. Mario Dörner

Schriftführerin

gez. Anna-Magdalena
Rommerskirch